



Ueberfallkommando Luxemburg.



Polizeihunde.

lassen werden, daß das Kollektivinteresse der humanen Einstellung der Polizei eine Grenze setzt.»

— Finden augenblicklich Polizeihunde Verwendung bei der Polizei? —

«Das große Interesse, das fast überall dem Polizeihundewesen heutzutage von Behörden und Privatleuten entgegengebracht wird, hat einige Beamten der Polizei-Kommissariate von Luxemburg, Esch-Alz. und Differdingen veranlaßt, sich privatim Polizeihunde anzuschaffen und sich ihrer Dressur zu widmen. Bereits vor dreißig Jahren hat der unermüdete Polizeikommissar der Stadt Esch-Alz. Polizeihunde mit Erfolg verwandt. Durch seine Eigenschaften wie Geruchssinn, Schnelligkeit und Ausdauer ist der Polizeihund in der Lage, sowohl als Begleithund den Patrouillen Helfer zu sein, als auch vor allem flüchtende Uebeltäter zu stellen und besonders während der Nacht in den Parkanlagen, verlassenen Schuppen und Häusern, kurzum in allen Schlupfwinkeln Stöberarbeit zu leisten.»

— Verhältnis zwischen Publikum und Polizei bei Aufdeckung von Straftaten? —

«Ein wichtiger Faktor für die erfolgreiche Tätigkeit der Polizei im Kampf gegen die Verbrecher ist die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Polizei und Publikum. Voraussetzung dafür ist, daß das Publikum davon überzeugt ist, daß jeder Beamte, der bei der Aufklärung strafbarer Handlungen mitzuwirken hat, sein bestes Können einsetzt, um zum Erfolge zu kommen. In verschiedenster Form tritt die Polizei mit Wünschen um Mitarbeit an das Publikum heran. Deshalb ist es wichtig, der Oeffentlichkeit gegenüber darauf hinzuweisen, daß jede, auch die kleinste Mitteilung, die dem Betreffenden vielleicht durchaus nebensächlich erscheint, für den die Ermittlung leitenden Beamten von Bedeutung sein kann. Erst die in einer Hand gesammelten Indizien ergeben das Mosaik kleiner und kleinster Beweismittel, die in ihrer Zusammensetzung in sachkundiger Hand dazu dienen, den Täter zu ermitteln und die Tat aufzuklären. Auch hierbei erscheint es angebracht, eine Bitte an das Publikum zu richten, und zwar die, bei der Entdeckung

einer Straftat den Tatort nicht zu betreten, um etwa vorhandene Spuren nicht zu verwischen.

Dieser kurze Ueberblick über die verstaatlichte Polizei kann als eine erschöpfende Darstellung nicht angesehen werden. Die Reorganisation ist jedenfalls heute im Wesentlichen abgeschlossen und die im Ausland gemachten Erfahrungen sind nach Möglichkeit für die heimischen Verhältnisse nutzbar gemacht worden. Es ist dafür Sorge zu tragen, daß die Polizei auf ihrem Entwicklungsgange und ihren Einrichtungen weiter vorwärts schreitet, um allzeit leistungsfähig zu bleiben und den vielseitigen Aufgaben, vor die sie gestellt wird, zu genügen, die letzten Endes alle der öffentlichen Sicherheit und damit dem Staatswohle dienen.»



Polizeiwache Rond-Point.

FORUM

N° 51

Der leichte und aromatische **TABAK**
der sich, durch seine Prima Qualität,
dem guten Geschmack
des Luxemburger Rauchers aufdrängt

Der meist verbreitetste
STETS FRISCH